

VI.39

Grammatik beherrschen

Die Grundlagen der Grammatik wiederholen und vertiefen – Bausteine für eine gute Basis

Barbara Reisacher



Bildcollage. © Rudzhan Nagiev/Stock/Getty Images Plus;
© gmm2000/Stock/Getty Images Plus

Viele Schülerinnen und Schüler starten mit unsicheren grammatischen Grundlagen in die weiterführende Schule. Diese Einheit setzt genau dort an: Über das motivierende Thema Wirbeltierklassen wiederholen sie zentrale Grammatikbereiche systematisch und handlungsorientiert. Sie entnehmen Sachtexten Informationen, ordnen Wortarten zu, formen Zeitformen um, bestimmen Satzglieder und üben Konjunktionen sowie Präpositionen. Stationenarbeit, Wimmelbild und Test sichern die Anwendung.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe:

5/6

Dauer:

5–8 Unterrichtsstunden + LEK

Kompetenzen:

1. Grammatik: sprachliche Strukturen erkennen und untersuchen, Wortarten und Satzglieder bestimmen, Zeitformen bilden, Konjunktionen und Präpositionen sachgerecht verwenden; 2. Lesen: Informationen aus Sachtexten entnehmen

Thematische Bereiche:

Konjugation, Satzglieder, Wortarten, Wortschatz, Zeitformen



LearningApps -
interaktive Lernbausteine

Auf einen Blick

1./2. Stunde



Thema:	Hinführung zum Thema „Wirbeltierklassen“
M 1	Warm-up: Kannst du den Code knacken? / einen Code entschlüsseln
M 2	Silbenchaos: Puzzle die Wirbeltierklassen zusammen / Wortteile ordnen
M 3	Informationen zu den Wirbeltierklassen / einen Informationstext lesen
M 4	Wir sind Forscher! – Der Text unter der Lupe / einem Text Informationen entnehmen
Benötigt:	internetfähige Endgeräte, Internetzugang

3.–6. Stunde



Thema:	Arbeit an den Stationen
M 5	Station 1: Auf Wortarten-Tauchgang mit den Fischen / Wortarten zuordnen
M 6	Station 2: Die Vergangenheiten entdecken mit Hund, Katze & Co. / Sätze in Präteritum oder Perfekt umformulieren
M 7	Station 3: Auf Satzglied-Safari mit den Reptilien / Satzglieder bezeichnen, Sätze umstellen
M 8	Station 4: Im Amphibienteich der Konjunktionen / Sätze mit Konjunktionen verbinden
M 9	Station 5: Präpositionen im Anflug / Präpositionen einsetzen, Präpositionen im Text erkennen
M 10	Lösungskarte Station 1: Auf Wortarten-Tauchgang mit den Fischen
M 11	Lösungskarte Station 2: Die Vergangenheiten entdecken mit Hund, Katze & Co.
M 12	Lösungskarte Station 3: Auf Satzglied-Safari mit den Reptilien
M 13	Lösungskarte Station 4: Im Amphibienteich der Konjunktionen
M 14	Lösungskarte Station 5: Präpositionen im Anflug
Benötigt:	- internetfähige Endgeräte, Internetzugang - laminierte Lösungskarten

7./8. Stunde

Thema:	Wir wenden unser Wissen an – Arbeit mit einem Wimmelbild
M 15	Wimmelbild „Tiere im Wald“ – die grammatikalischen Grundfertigkeiten intensivieren / ein Bild mit passenden Präpositionen beschreiben, fehlerhaft eingesetzte Konjunktionen verbessern, Satzglieder umstellen, Wortarten zuordnen



LEK

Thema:	Teste dich! – Bist du fit in Grammatik? / das Erlernte überprüfen
--------	---



So können Sie Stunden kombinieren und kürzen

1. Stunde	Station 1: Auf Wortarten-Tauchgang mit den Fischen	M 5 und M 10
2. Stunde	Station 2: Die Vergangenheiten entdecken mit Hund, Katze & Co.	M 6 und M 11
3. Stunde	Station 3: Auf Satzglied-Safari mit den Reptilien	M 7 und M 12
4. Stunde	Station 4: Im Amphibienteich der Konjunktionen	M 8 und M 13
5. Stunde	Station 5: Präpositionen im Anflug	M 9 und M 14

Erklärung zu den Symbolen

	Dieses Symbol markiert differenziertes Material. Wenn nicht anders ausgewiesen, befinden sich die Materialien auf mittlerem Niveau.				
	leichtes Niveau		mittleres Niveau		schwieriges Niveau
	Zusatzaufgaben		Alternative		Selbsteinschätzung

M 3

Informationen zu den Wirbeltierklassen



Aufgaben

1. Lest den Text aufmerksam durch. Klärt unbekannte Wörter.

Die fünf Wirbeltierklassen

Wirbeltiere sind Tiere, die eine Wirbelsäule haben. Diese Wirbelsäule gibt dem Körper Halt und hilft bei der Bewegung. Wirbeltiere leben in verschiedenen Lebensräumen: im Wasser, an Land oder in der Luft. Damit man die vielen unterschiedlichen Tiere besser kennenlernen und vergleichen kann, teilt man sie in fünf Wirbeltierklassen ein.

- 5 Fische leben im Wasser. Sie atmen mit Kiemen und bewegen sich mit Flossen fort. Ihr Körper ist meist mit Schuppen bedeckt, die sie schützen. Fische passen ihre Körpertemperatur an das Wasser an. Zu den Fischen gehören zum Beispiel Forellen oder Goldfische.



10

Amphibien leben im Wasser und an Land. Ihre Haut ist feucht und sehr empfindlich. Deshalb halten sie sich oft in der Nähe von Gewässern auf. Amphibien legen ihre Eier meist im Wasser ab. Aus den Eiern schlüpfen junge Tiere, die sich im Laufe ihres Lebens verändern. Frösche und Salamander sind bekannte Amphibien.

- 15 Reptilien leben hauptsächlich an Land. Sie haben eine trockene, schuppige Haut, die sie vor dem Austrocknen schützt. Reptilien legen ihre Eier an Land oder bringen lebende Junge zur Welt. Zu ihnen zählen Schlangen, Echsen und Schildkröten.



20

Vögel haben Federn und legen Eier. Die meisten Vögel können fliegen. Ihr Körper bleibt immer gleich warm, egal wie kalt oder warm es draußen ist. Vögel bauen oft Nester und kümmern sich um ihre Jungen. Bekannte Vögel sind Amseln oder Adler.

- 25 Säugetiere haben Fell oder Haare. Die meisten Säugetiere bringen lebende Junge zur Welt. Die Jungtiere werden mit Muttermilch ernährt. Säugetiere leben in vielen verschiedenen Lebensräumen, zum Beispiel an Land, im Wasser oder in der Luft. Zu ihnen gehören Hunde, Elefanten, Wale und auch der Mensch.



Bilder: © VectorMine/iStock/Getty Images Plus



2. Notiere, in welcher Zeile steht, ...

... dass Fische im Wasser leben.

Zeile _____

... dass Vögel Federn haben.

Zeile _____

... dass Säugetiere ihre Jungen mit Milch ernähren.

Zeile _____

Station 4: Im Amphibienteich der Konjunktionen

M 8

Aufgabe

Im Amphibienteich schwimmen ein paar Konjunktionen. Verbinde die Sätze mit der richtigen Konjunktion wie im Beispiel. Jede Konjunktion aus dem Teich soll einmal verwendet werden.



Die Kaulquappe schwimmt im Teich.

Sie atmet mit Kiemen.

Die Kaulquappe schwimmt im Teich **und** sie atmet mit Kiemen.

Bildcollage. Bild: © Aluna1/iStock/Getty Images Plus

- Amphibien leben im Wasser. Sie verbringen auch Zeit an Land.

- Amphibien brauchen feuchte Orte. Ihre Haut trocknet sonst aus.

- Manchmal entdeckt man den Salamander. Er ist gut getarnt.

- Der Frosch versteckt sich im Schilf. Kein Feind sieht ihn.

Information: Konjunktion

Konjunktionen nennt man auch **Bindewörter**. Sie verbinden Wörter, Wortgruppen oder Sätze miteinander.

Das Wort Konjunktion stammt aus dem Lateinischen und bedeutet „Verbindung“.

Beispiele: und, oder, aber, denn, weil, obwohl



Wimmelbild „Tiere im Wald“ – Wir üben und intensivieren die grammatikalischen Grundfertigkeiten

M 15



Aufgaben

1. Schau dir das Bild an und schreibe drei Sätze, was du siehst. Verwende dabei passende Präpositionen (auf, neben, vor, hinter, in, unter, zwischen).



Illustration: Katharina Friedrich © RAABE

2. Hier sind Konjunktionen falsch eingesetzt worden. Setze die passendere Konjunktion ein und schreibe den Satz richtig!

- Der Fuchs schleicht durch den Wald oder er sucht Beute.

Korrektur: _____

- Der Hase bleibt stehen, aber im Wald sind viele Feinde.

Korrektur: _____

- Der Vogel sitzt auf dem Ast, weil das Wildschwein darunter läuft.

Korrektur: _____